Jubiläums-Ausstellung
100 Jahre Mittenwaldbahn

Öffnungszeiten:
jeden Dienstag von 14.00 - 16.00 Uhr

Kontakt:
Heinz Strasser
Tel. +43 (0)664 1216621
heimatmuseum-seefeld@gmx.at

Mit Unterstützung folgender Projektpartner:

Verkehrsarchiv Tirol
ÖBB
DB BAHN
ALPENWELT KARWENDEL Mittenwald · Krün · Wallgau
Seefelder Museum Heinz Strasser
EUROPÄISCHE UNION
INTERREG Bayern - Österreich 2007-2013
EUREGIO
Seefeld Leutasch Mösern REITH Scharnitz
OLYMPIA REGION Seefeld

Jubiläums-Ausstellung 100 Jahre Mittenwaldbahn

Die Mittenwaldbahn bekam ihren Namen von ihrem Erbauer, dem Bauingenieur- und Unternehmer Ing. Dr. h. c. Josef Riehl. Zielbahnhof war Mittenwald. Später hat man die Bahn, da sie entlang des Karwendelgebirges verläuft, auch Karwendelbahn genannt.

Der Bau der Bahnstecke bedeutete eine Pionierleistung. Musste doch ein Höhenunterschied von 600 m mit einer maximalen Steigung von 36,5 % bewältigt werden. Zahlreiche Viadukte, Brücken und Tunnels waren notwendig um die zerklüfteten Felswände, die tiefen Schluchten und die steilen Abhänge zu bewältigen. Auch war die Mittenwaldbahn ein Pilotprojekt für die Elektrifizierung der Eisenbahnen. Die Fertigstellung der spektakulären Karwendelbahn wurde in nur 2 Jahren geschafft.

Anlässlich des Jubiläumsjahres 2012 haben die Gemeinde Seefeld, der Tourismusverband Olympiaregion Seefeld und die ÖBB mit vereinten Kräften, in dem ehemaligen Gepäcksraum des Seefelder Bahnhofs eine Ausstellung eingerichtet.
Der Schauraum informiert die Besucher über den Werdegang der Mittenwaldbahn.

Auf Schautafeln kann man die baulichen Abläufe nachlesen. Viele interessante Details zu diesem zukunftsweisenden Projekt erfährt man hier, sei es über die Planung, die Finanzierung oder die Ausführung. Fotos aus der Zeit des Baues, der Eröffnung und des Betriebes von einst bis jetzt sind zu sehen.

Zahlreiche Ausstellungsstücke, wie z.B. alte Fahrkarten, Schaffnerzangen, Uniformen und vieles mehr sind zu besichtigen.

Etliche Exponate stammen von ehemaligen Eisenbahnern, deren Angehörigen, Eisenbahnliebhabern und passionierten Sammlern.

Man kann eintauchen in die Anfänge des Tourismus auf dem Plateau. Es wird einem die Bedeutung der Bahnlinie zu den olympischen Spielen 1964 und 1976 und die Anbindung Tirols zu unseren nördlichen Nachbaren vor Augen geführt.

Es gilt alt bekannte oder auch unbekannte Dinge rund um die Eisenbahn zu entdecken.